

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 16 (1940)
Heft: 14

Artikel: MUBA
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-757392>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

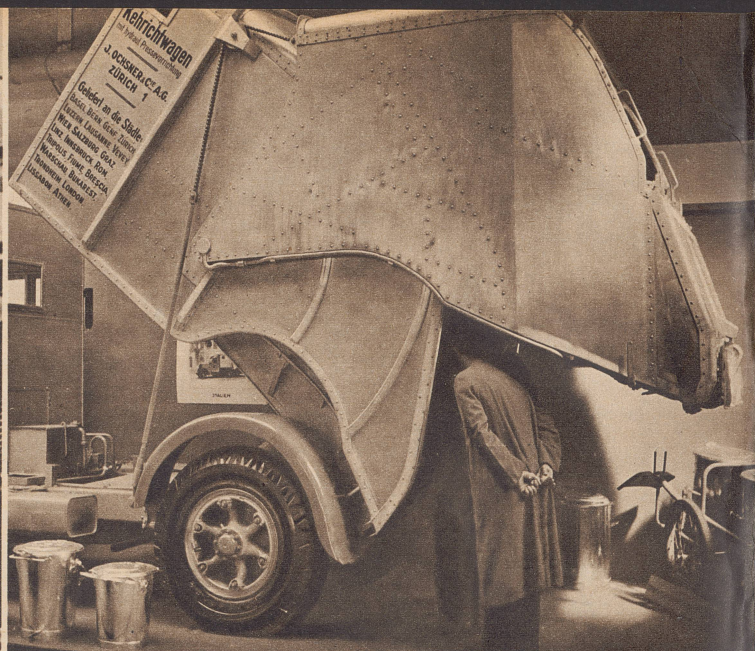
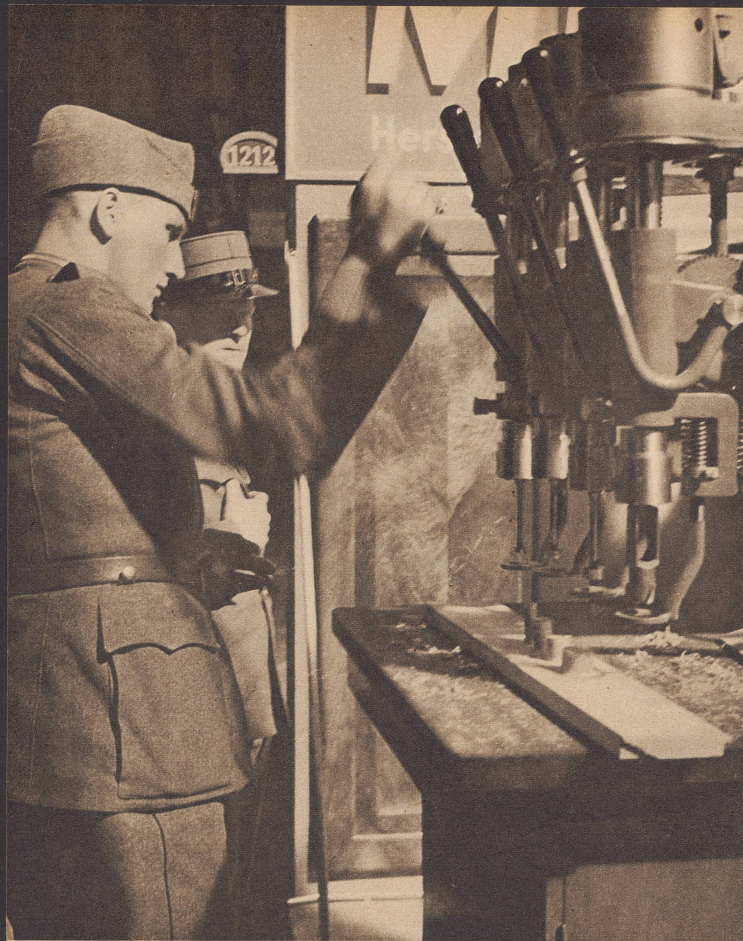
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Photos Hans Staub

MUBA

La Foire Suisse de Bâle

Oben links: Trotz dem Kriege wird die Schweizerische Mustermesse in Basel vom 30. März bis 9. April in vollem Umfange durchgeführt. Ungefähr 1100 Schweizer Firmen beteiligen sich mit frischem Wagenut an der Messe. Der Zeit entsprechend stecken viele Messebesucher und Käufer in der Uniform. Hier probiert ein Soldat den Mechanismus einer Astloch-Zapfenmaschine. Oben rechts: Ein Blick in den Schlund eines modernen Kehrichtwagens mit hydraulischer Pressevorrichtung. Unten links: Die Muba ist nicht nur Großmarkt für Konsumenten und Produzenten, sie ist zugleich Spiegel unsres Wirtschaftslebens. Wie der knappe Rohstoff unseres Landes besser ausgenützt werden könnte, zeigt die lebendige Schau der Sondergruppe Altstoffverwertung und Schadenbekämpfung. Unten rechts: Die Abteilung «Papier und Papierfabrikate» erfuhrt dieses Jahr eine wertvolle Bereicherung durch die Büchermesse. In sinnfälliger Weise breiteten die schweizerischen Verleger und Buchhändler den geistigen Reichtum unseres Landes in schönen Schweizer Büchern vor den Besuchern der Muba aus.

En haut, à gauche: La Foire d'Echantillons a ouvert ses portes malgré la guerre. 1100 maisons suisses environ y sont représentées. On peut y observer une grande proportion de visiteurs en uniforme. En haut, à droite: Aspect d'un camion à balayures moderne dont le pont est mû par une presse hydraulique. En bas, à gauche: La Foire d'Echantillons n'est pas seulement le point de rencontre du vendeur et de l'acheteur, mais aussi le miroir de notre industrie. En bas, à droite: La section «Foire du livre suisse».